



# Für eine starke landwirtschaftliche Tierhaltung am Oberrhein

4 Partner bündeln die Kräfte



opaba  
Les Agriculteurs BIO d'Alsace



Landwirte und Berater tauschen sich aus um die landwirtschaftliche Nutztierhaltung auf beiden Seiten des Rheins, im Elsass wie in Baden, zu stärken

Der Oberrhein wächst zusammen mit jedem Projekt



Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Das Interreg Projekt ELENA ist auf Initiative der Landwirtschaftskammer des Elsass in Schiltigheim und des LKV Baden-Württemberg in Stuttgart entstanden. Da die Situation der Veredelungsbetriebe auf beiden Seiten des Rheins sehr ähnlich ist, haben sich die Initiatoren das Ziel gesetzt die Kräfte zu bündeln. Ziel ist es die Wettbewerbskraft der Erzeuger von Ziegen- und Kuhmilch sowie von Schwei-

nefleisch im Elsass wie in Baden zu verbessern.

Landwirtschaftskammer und Landeskontrollverband (LKV) verbindet eine enge Zusammenarbeit seit über 15 Jahren. Gemeinsam nahm man am Interreg NWE Projekt OptiMIR (2010-2015) teil. Diese Erfolgreiche Zusammenarbeit wird man fortsetzen.



Über das Interreg Projekt „ELENA“ fördert die Europäische Union die Zusammenarbeit am Oberrhein.

**Projektdauer:**

3 Jahre 2017 - 2020

**Projektschwerpunkte sind:**

- » Milchziegenhaltung
- » Milchkuhhaltung
  - Fütterung
  - Automatische Melksysteme
  - Tiergesundheit
- » Schweinehaltung

**LKV Baden-Württemberg**

Heinrich-Baumann Str. 1-3  
70190 Stuttgart

Tel.: 0711 92547-0

Fax: 0711 92547-410

E-mail: [lkv@lkvbw.de](mailto:lkv@lkvbw.de)

Internet: [www.lkvbw.de](http://www.lkvbw.de)

Projektleiter: Jürgen Bieger